

W. Kuhn, Verlagshandlung, Weinheim (Baden).

Ⓒ[2220]

In meinem Verlage erscheint:

# Der Rechts- und Geschäftsverkehr

nach

dem neuen bürgerlichen Gesetzbuch.

Ein unentbehrlicher Ratgeber für den Städter, Landmann und Arbeiter.

**Bequemste, sicherste und leichteste Einführung in das bürgerliche Gesetzbuch.**

Textausgabe des Gesetzes mit Erläuterungen und Formularen,  
Gewerbeordnung und Gesetz zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes im Anhang,

bearbeitet von A. Daul.

Wichtiger Commentar zu jeder Ausgabe des bürgerlichen Gesetzbuches.

## Lieferung I.

Es erscheint in ca. 15 Lieferungen à 30  $\text{S}$  und wird bis zum Frühjahr schon vollständig vorliegen. Lieferung I und Prospekte gratis. Lieferung 2 u. folg. mit 50% Rabatt.

Nicht jedermann ist es möglich, sich mit Musse dem Studium der 2385 Paragraphen des neuen bürgerlichen Gesetzbuches hinzugeben, und deshalb hat es der Verfasser unternommen, ein **praktisches Handbuch**, das die wichtigsten Paragraphen des Gesetzes an der Hand von Erläuterungen und Formularen klar und gemeinverständlich bespricht, herauszugeben. An der Hand dieser Erläuterungen ist **jedermann im stande, Verträge, seien es Erbschafts-, Tausch-, Wärschafts- oder Kaufverträge etc., selbständig aufzustellen**, wie er sich auch durch die klare Besprechung der übrigen Paragraphen am besten über das umfangreiche Gesetz zu **orientieren** vermag.

Ich bitte höflichst um thätigste Verwendung dieses in seiner Anlage einzig dastehenden Werkes, für das jedermann als Abonnent zu gewinnen ist.

Firmen, die sich besonders verwenden wollen, bitte ich sich direkt an mich zu wenden.

Hochachtungsvollst

W. Kuhn.

[2140]

## Zur Melanchthonfeier!

Wiederholt mache ich die Herren Sortimenten auf die in meinem Verlage erschienenen Festschriften aufmerksam:

### Philipp Melanchthons Leben.

Dem deutschen Volk erzählt von  
Albrecht Thoma.

==== Mit vielen Bildern. ====

Große Ausgabe, Preis: 1  $\text{M}$  ord.;

kleine Ausgabe, Preis: 50  $\text{S}$  ord. (Partiepreis von 25 Exemplaren à 40  $\text{S}$ .)

### Melanchthon - Spiel

von Albrecht Thoma.

==== Mit Bildnissen und Spielanweisung. ====

Preis: 1  $\text{M}$  20  $\text{S}$ .

Der Name „Thoma“ ist unter den Evangelischen Deutschlands rühmlichst bekannt und seine Werke leicht absehbar, weshalb ich um thätige Verwendung bitte. Exemplare stehen auf Verlangen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Karlsruhe.

J. J. Neiff's Verlag.



[1732] Soeben erschienen:

## IN PIAM MEMORIAM.

### Zur Erinnerung an Emil Frommel.

ABIIT NON OBIIT, 9. Nov. 1896.

Inhalt:

- I. Letzte Predigt des Heimgegangenen, gehalten in der Kapelle des Kadettenhauses zu Plön.
- II. Trauerfeier in der Garnisonkirche zu Berlin am 12. November 1896.
- III. Letzte Tage in Plön.
- IV. Ein schlichter Kranz auf Emil Frommels Grab. Zwei Reden, gehalten nach seinem Tode in der Schloßkirche zu Plön vom Kadettenpfarrer Günther Wendt.

Mit einem Bildnisse in Lichtdruck.

Geheftet 1  $\text{M}$  ord., 75  $\text{S}$  no.;  
in weißem Ganzleinwandbd. mit Golddruck  
1  $\text{M}$  75  $\text{S}$  ord., 1  $\text{M}$  35  $\text{S}$  netto.

### Ein Kranz auf Emil Frommels Grab

von D. Richter,

Evangelischem Feldpropst der Armee.

Der Ertrag ist für die Frommel-Stiftung bestimmt.

Geheftet 80  $\text{S}$  ord., 60  $\text{S}$  netto;  
in weißem Ganzleinwandbd. mit Golddruck  
1  $\text{M}$  50  $\text{S}$  ord., 1  $\text{M}$  20  $\text{S}$  netto.

### Totensfest-Predigt

#### über Offenbarung Johannis 7, 13-17,

gehalten in der hiesigen Garnisonkirche  
und

dem Andenken seines theuren Amtsvorgängers und Freundes

D. Emil Frommel

gewidmet

von dem Militär-Oberpfarrer des Garde-  
und III. Armee-Korps

Konsistorialrath **Wölfling**.

Auf mehrfachen Wunsch aus der Gemeinde  
zum Druck überlassen.

Der Ertrag ist für die Emil Frommel-  
Stiftung bestimmt.

Geheftet 40  $\text{S}$  ord., 30  $\text{S}$  netto.

Die obigen Gedenschriften und -Predigten an den verstorbenen **Hosprediger Emil Frommel** werden den vielen Verehrern und Freunden des Heimgegangenen gern willkommen sein und bitten wir um freundliche Verwendung. **Die Schriften werden jedoch nur auf Verlangen geliefert.**

Berlin, Anfang Januar 1897.

E. S. Mittler & Sohn.